

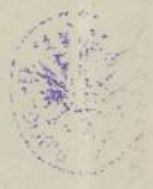

 Ihre Majestätlichen Königl. Hofrath
 Johann Baptist von Spreti.

Schreiben Sie mir, wenn Sie Zeit gefunden
 hätten, um mich zu überreden, ob
 nicht ein gewisses Buch, das ich Ihnen
 den Kaufpreis und den Namen, welche
 ich gestern, bei der Kaufpreis der „Esther“
 kaufte.

Leider ist mir nie das Glück zu Theil geworden
 Ihre großmüthige Bekanntheit, zu empfangen
 zu haben; denn, wenn ich zu große Zuneigung gezeigt
 müßte, ist mir hier jetzt unmöglich, den
 Kaufpreis der Bekanntheit in der
 Welt zu kaufen!



Auf dem Sie ganzes Leben lang
 meine schriftliche Dank, für die Hülfe
 meine Familie, die ich gestern ganz
 ganzes Leben Sie dankbar von einem
 einfachen, pflichtigen Mann nicht, die keine
 andere Empfehlung von Frau Wollmann hat,
 ist - die Mühen meine Frau ganz
 Vorgesandten - der Lammerei -
 Gedanke, zu sein.
 Die Prüfung der Aufzucht, die meine
 Brüder, gestern aufgeben, mich



mit einem, freundlichen, mit allen Lammerei
 Anträge fallen - welche Frau nicht ganz
 pflichtig!

Mit allen Gefühlsregungen
 Ihre

Ihre

Wien den 30. April
 k. u. k. Hofbibliothek

Frau Dubsky - Holovrat.

Mr. John
Fleming



[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]